

Anfahrtsskizze



Wegbeschreibung bei Anreise per Auto:

A17: Anbindung über die Autobahn A4 BAB Dreieck Dresden- West Richtung Prag (A17) bis zur Ausfahrt Pirna. Von dort auf neuem Autobahnzubringer in Richtung Pirna, 2. Ausfahrt (Graupa) nach der Elbbrücke. Nach ca. 3 km erreichen Sie Pillnitz.

Vom Stadtzentrum aus der Ausschilderung Pillnitz folgen, ca. 7 km in Richtung Pirna, Dampfschiffstraße rechts abbiegen, links an Gaststätte Elbblick vorbei, linker Hand

Ansprechpartner:

Eike Harbrecht

Abteilung Pflanzliche Erzeugung
☎ 0351 2612-7421/ Fax 0351 2612-8299)

E-Mail: eike.harbrecht@smul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
www.smul.sachsen.de/fulg



Das Lebensministerium



Pflanzenschutz im Gartenbau

am 21.01.2010 in Dresden-Pillnitz

Freistaat  Sachsen

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) lädt ein zur Fachveranstaltung

Pflanzenschutz im Gartenbau

„Informationen zu Pflanzenschutzmaßnahmen beim Anbau von Zierpflanzen und Gemüse“

Termin: Donnerstag, 21.01.2010

09:00 Uhr – 15:30 Uhr

Ort: Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Abteilung Gartenbau
Aula
Söbrigener Str. 3a
01326 Dresden

Pflanzenschutz ist ein Komplex von Maßnahmen mit dem Ziel, gesunde Pflanzen mit hoher Qualität und guten Ertragsleistungen zu produzieren.

An den Gärtner werden große Anforderungen bei der Abstimmung dieses Maßnahmenkomplexes unter den jeweiligen Produktionsbedingungen gestellt.

Die Fachveranstaltung bietet den Pflanzenschutzverantwortlichen in Gartenbaubetrieben sowie den Mitarbeitern des Pflanzenschutzdienstes Informationen über Entwicklungen und Erfahrungen zu den verschiedensten integrierten Verfahren im Pflanzenschutz.

Norbert Eichkorn
Präsident des
Landesamtes für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie

Dr. Eberhard Bröhl
Leiter der Abteilung
Pflanzliche Erzeugung

Programm:

- 09:00 Uhr **Begrüßung**
Heinz Gräfe, ständiger Vertreter des Präsidenten, LfULG
- 09:15 Uhr **Anforderungen des „Nationalen Aktionsplans zur nachhaltigen Anwendung von Pflanzenschutzmitteln“ an die gärtnerische Produktion – eine Einführung**
Dr. Eberhard Bröhl, LfULG
- 09:30 Uhr **Schnittblumenanbau im Freiland – Ergebnisse von Pflanzenschutzversuchen in Sachsen**
Silvia Dittrich, LfULG
- 09:45 Uhr **Biologie und Bekämpfung der Kohlmottenschildlaus *Aleyrodes proletella* im Raps**
Dr. Ellen Richter, JKI Braunschweig
- 10:30 Uhr **Versuchsergebnisse zur Bekämpfung der Kohlmottenschildlaus *Aleyrodes proletella* aus Sachsen**
Eike Harbrecht, LfULG
- 10:45 Uhr **Einfluss der Wasserhärte auf die Wirksamkeit von Pflanzenschutzmitteln – Einsatz des Additivzusatzes PHFIX5 in der Praxis**
Martin Sudau, Sudau Agro GmbH Bockhorn/Kirchasch
- P A U S E -
- 11:30 Uhr **Pflanzenschutzmittel optimal ausbringen – das Leistungspotenzial der Produkte ausschöpfen**
Peter Wiegmann, Syngenta Agro GmbH Maintal
- 12:00 Uhr **Aktuelle Pflanzenschutzempfehlungen für die Saison 2010**
Maik Hoge, BASF SE Limburgerhof
- M I T T A G S P A U S E -
- 13:15 Uhr **Resistenzmanagement bei der Anwendung von Insektiziden – Der Einsatz von Calypso im Gemüse- und Zierpflanzenbau**
Horst Lorenz, Bayer CropScience Leverkusen
- 13:45 Uhr **Rhizo Vital (FZB 42) – neue Ansätze des Einsatzes von Pflanzenstärkungsmitteln im Gemüsebau**
Dr. Helmut Junge, proagro GmbH
- 14:15 Uhr **Nährstoffmangelsymptome in den wichtigsten Gemüsearten und bei Zierpflanzen**
Henning Jaworski, Lebosol Dünger GmbH Elmstein
- 14:45 Uhr **Exemptor – neue Wege im Pflanzenschutz**
Peter Mosler, Scotts Deutschland GmbH Nordhorn